

Broder Hinrick

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Langenhorn

GEMEINDEBRIEF

Juni - August 2012

Lean on me (4)

Just call on me brother, when you need a hand. We all need somebody to lean on, just might have a problem that you'll understand. We all need somebody to lean on.

If there is a load you have to bear that you can't carry, I'm right up the road; I'll share your load. If you just call me. Call me. Call me, lean on me.

302	1-3	754
644	2	
178	12	
181	6	
614		
171		

Aus dem Inhalt:

Wahl zur Synode - Kandidaten/innen gesucht

Das Gottesdienst-ABC

EURO 2012 - gemeinsam Fußball schauen

Liebe Leserinnen und Leser,

es ist nicht lange her, dass wir das Pfingstfest gefeiert haben und uns damit erinnert haben an die Geburts-geschichte der Kirche: Wie die Menschen damals kurz nach dem Wunder der Auferstehung und der Himmel-fahrt Jesu Christi mit der Kraft des Heiligen Geistes ausgestattet wurden und sich die ersten christlichen Ge-meinden gründeten. Die Menschen ließen sich taufen und kamen zusammen um Gottesdienst zu feiern. In der Bibel heißt es dazu: „Sie blieben beständig in der Lehre der Apostel und in der Gemeinschaft und im Brotbrechen.“ (Apg 2,42)

Seit dem diesjährigen Pfingstfest gehören wir nun zur „Evangelischen Lutherischen Kirche in Norddeutsch-land“. Gemeinsam mit den ehemaligen Landeskirchen Mecklenburg und Pommern bilden wir auf der Land-karte eine große Fläche im Norden mit vielen Men-schen und vielen Kirchen. Sonntag für Sonntag wird Gottesdienst gefeiert, mal mit mehr, mal mit weniger Besuchern. Die ersten christlichen Gemeinden kamen noch in Privathäusern zusammen, erst im dritten und vierten Jahrhundert entstanden feste Gottesdienstorte und dabei ist es geblieben. Ich bin dankbar dafür, dass ich mich nicht verabreden muss oder auf fremde Tür-klingle drücken muss, um zu einem Gottesdienst zu gehen. In der Regel finde ich am Sonntagmorgen um 10 Uhr in meiner Nähe eine Kirche, die ich besuchen kann, ich muss nur auf das Glockengeläut lauschen und folgen, sie rufen die Christinnen und Christen und auch alle die neugierig sind und sich rufen lassen: die Hoffnungsfrohen und die Skeptischen, die Suchenden und die Gefundenen, die Mühseligen und die Fröh-lichen. Mich erwartet eine Gemeinde, Menschen aller Altersstufen, allein, zu zweit oder im Familienverband, sitzen in den Reihen. Vertraute und fremde Gesichter, Menschen, die sich engagieren in der Gemeinde genau-so wie Gäste, solche auf der Durchreise oder jene, die an diesem Morgen einfach nur mal Lust hatten etwas „nicht Alltägliches“ zu erleben. Manch einer hat ein

inneres Bedürfnis genau an diesem Morgen in die Kir- che zu kommen: ein Gebet will in der Stille zu Gott ge- bracht werden, Ermutigung und Bestärkung für die kom-mende Woche gilt es sich zu holen. Als Besucher suche ich mir einen schönen Platz, vielleicht ein bisschen in der Sonne. Ich halte einen Mo- ment inne, bevor ich mich setze: Da bin ich. Ich komme zur Ruhe. Erwartungsvoll und entspannt zugleich.



Ich höre die Orgel und bin eingeladen mitzusingen: „Komm sag es allen weiter, ruf es in jedes Haus hinein, komm, sag es allen weiter, Gott selber lädt uns ein.“

Mich erwartet Gottes Wort. Ich höre Texte aus der Bibel, manchmal sind sie sperrig und unverständlich, umso mehr hoffe ich, dass der Prediger mir irgendwo eine Tür öffnet in diesem Text. Manchmal bleibe ich aber auch vor der verschlossenen Tür des Textes, und ich finde ungeahnten Zugang in einem Gebet oder einer Liedstrophe, oder in dem Lächeln meines Bank-nachbarn. Vielleicht gehe ich auch zum Abendmahl, bedenke, dass Jesus mir etwas gibt, das über Brot und Wein weit hinaus geht, aber das sich sogar auf geheim-nisvolle Art und Weise auf dieses Wesentliche reduzie- ren lässt.

„Gehet hin im Frieden des Herrn“, singt der Pastor am Schluss und das Kind in der ersten Reihe macht den Segen nach und hebt die Arme weit auseinander und es sieht aus, als ob es den Pastor segnet.

Gottes-Dienst: Man fragt sich, wer dient eigentlich wem? Gott uns Menschen oder wir Menschen Gott? Das Wort lässt es offen und im besten Falle erleben wir wohl beides.

Eine segensreiche und erfüllte Sommerzeit wünscht Ihnen und Euch

Ihre/Eure Pastorin Bettina Rutz



eigene Hauskapelle

Ihr Partner für
Bestattungsvorsorge



Abschiedsräume

Wulff & Sohn

Bestattungsinstitut
seit 1912

In guten und in schlechten
Zeiten an Ihrer Seite



☎(040) 529 61 73

Wahl zur Synode der Nordkirche – Kandidaten/innen gesucht

Mit der Nordkirche (Evangelisch Lutherische Kirche in Norddeutschland), die am 27. Mai in Ratzeburg aus der Taufe gehoben wurde, sind auch Wahlen zu einer neuen Landessynode, dem sogenannten „Kirchenparlament“ verbunden. Diese Synode entscheidet u.a. über den Haushalt, erlässt Gesetze und wählt die Bischöfe. Aus dem Kirchenkreis Hamburg-Ost werden für diese Synode zwölf Ehrenamtliche, fünf Pastoren oder Pastorinnen und zwei Mitarbeitende gewählt. Die Wahl findet am 6. September 2012 während einer Synodentagung des Kirchenkreises Hamburg-Ost statt. Das Besondere an dieser Wahl: Für die Gruppe der Ehrenamtlichen kann jedes Gemeindeglied einer Kirchengemeinde kandidieren, wenn es mindestens 18 Jahre alt ist und von fünf Gemeindegliedern unterstützt wird. Wahlvorschläge für Gemeinde-, Pastoren- und Mitarbeitersynodale können von jedem wahlvorschlagsberechtigten Gemeindeglied einer Kirchengemeinde innerhalb des Kirchenkreises abgegeben werden. Auch die unterstützenden Personen müssen wahlvorschlagsberechtigte Gemeindeglieder von Kirchengemeinden innerhalb des Kirchenkreises sein. Darüber hinaus kann der Kirchengemeinderat (ehemals Kirchenvorstand) Wahlvorschläge einreichen. Wichtig: Ein Wahlvorschlag darf nur einen Namensvorschlag enthalten: Bewerbungsschluss ist der 30. Juni. Die Unterlagen müssen per Post bei der Wahlbeauftragten eingehen:

Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-Ost
Die Wahlbeauftragte: Brigitte Horstmann-Vach,
Postfach 10 32 80, 20022 Hamburg
Alle notwendigen Informationen und die Wahlvorschlagsformulare finden sich unter www.kirche-hamburg-ost/Nordkirchen-Synodenwahl.
Fragen beantwortet gerne: Brigitte Horstmann-Vach,
Wahlbeauftragte des Ev.-Luth. Kirchenkreises Hamburg-Ost, Tel. (040) 51 9000/222,
E-Mail: wahlbeauftragte@kirche-hamburg-ost.de

Das Gottesdienst-ABC

Rund um den Gottesdienst gibt es eine Menge zu entdecken, zu erzählen und zu hinterfragen. Deswegen beginnt nun eine neue Reihe in unserem Gemeindebrief: das Gottesdienst-ABC. Vielleicht haben Sie auch Fragen zum Gottesdienst oder sehen manches anders. Lassen Sie es mich gerne wissen. Heute beginnt das Gottesdienst-ABC mit

.....A wie Applaus

Darf man im Gottesdienst eigentlich klatschen? Oder anders gefragt: Darf man Menschen verbieten ihrer Freude Ausdruck zu geben?

Es gibt immer wieder Momente, da hat der Mensch das innere Bedürfnis in die Hände zu Klatschen. In der Regel ist es die Musik, ein Lied oder ein Instrumentalstück, das berührt und auf das man antworten möchte: Ja, das hat mir sehr gefallen. Schnelle schwungvolle Melodien mit starken Schlussakkorden provozieren geradezu den Beifall. Da kann man sich gar nicht erwehren. Klassische Choräle hingegen, mit Konzentration und Innigkeit lustvoll gesungen oder auf Instrumenten gespielt, klingen in der Ruhe gerne nach und aus. Die geistliche Musik, vorgetragen zum Lobe Gottes, wird so selbst zu einem Element des Gottesdienstes, wie ein Gebet oder eine Lesung. Ein Applaus könnte das Werk zerstören, das noch in der Luft zu hängen scheint.

Es gibt Momente, da freue ich mich, wenn Menschen Ihrer Freude Ausdruck geben. Zum Beispiel, wenn Kinder oder Jugendliche im Gottesdienst mitwirken, für sie ist diese Rückmeldung eine Ermutigung und Bestärkung. Oder wenn das Brautpaar sich den Hochzeitskuss gibt und die Gemeinde mitjubelt. Es gibt aber auch Gottesdienste, da wünsche ich mir den Verzicht auf den Applaus, vielleicht hat es mit der „Heiligkeit“ dieser Gottesdienste zu tun. Es sind jene, die an den Rändern des Leben spielen: die Christ-

Blumen Engebrecht

LADEN MIT CHARME UND QUALITÄT

Brautsträuße, Tischdekorationen,
Grabgestecke, Kränze,
auch besondere Wünsche versuchen wir zu erfüllen



FLEUROP SERVICE

nacht und die Osternacht, der Karfreitag und der Ewigkeitssonntag. Ansonsten stelle ich mir gerne vor: Jeder darf sich auf seine Weise freuen und feiern. Die einen dürfen klatschen, die anderen müssen sich nicht dazu gezwungen fühlen mitzumachen. Bei alledem sollen wir nicht vergessen: Der Gottesdienst ist grundlegend anders als ein Theaterstück oder ein Konzert. Nicht die einen tun etwas für die anderen, wir feiern gemeinsam, Gott und den Menschen zur Freude, zur Bestärkung und zur Hoffnung. Denn auch dies gilt zu bedenken bei all unserem Tun, Gott begabt Menschen mit Gesang und Musikalität, mit Rhythmus und Taktgefühl. Wie gut, wenn der Mensch die Begabung erkennt und pflegt, damit alle etwas davon haben.

„Schlagt froh in die Hände, alle Völker, und jauchzet Gott mit fröhlichem Schall! Denn der Herr, der Allerhöchste, ist heilig, ein großer König über die ganze Erde.“
(Psalm 47,2)

Bettina Rutz

Willkommen in Broder Hinrick



Endlich dürfen wir ihn zeigen; das ist unser neuer Mitarbeiter: Axel Löhr. Seit Februar kümmerst er sich um „Haus und Hof“ unserer Kirchengemeinde.

Wie auf dem Foto zu sehen, wird es ihm nie langweilig. Wir freuen uns sehr darüber, dass er

nun unser Team verstärkt, und hoffen, dass er lange bei uns bleibt.

Herzlich Willkommen an Bord, Axel Löhr!

Sommerkirche

Die Sommerkirche hat eine gute Tradition. Während der Sommerferien feiern wir 14 -täglich in der Broder-Hinrick-Kirche Gottesdienste. An den Sonntagen dazwischen sind wir eingeladen, an den Gottesdiensten in den Gemeinden St. Jürgen-Zachäus und Ansgar teilzunehmen. Die genauen Zeiten entnehmen Sie bitte der Übersicht auf der gemeinsamen Seite der Langenhorner Kirchengemeinden.

Musikalischer Gottesdienst am Sonntag, 17. Juni um 18 Uhr

mit der Kantorei Broder Hinrick und dem Deutsch-französischen Chor Hamburg unter der Leitung von Rémi Laversanne. Werke von César Frank und Mozart werden erklingen. Den Gottesdienst leitet Pastorin Bettina Rutz.

Der Jugendchor

Seit fast zehn Jahren gibt es den Langenhorner Jugendchor. Die erste Generation der Jugendlichen ist dem Jugendchor längst entwachsen, der aktuelle Chor singt Popsongs ebenso wie neue geistliche Lieder, ab und zu führt der Chor auch gemeinsam mit den Kinderchören größere Musicals auf. In den letzten Jahren hat der Jugendchor auch größere Konzerte mit der Ansgar-Kantorei unterstützt, etwa in der Bach'schen Matthäus-Passion oder die Choräle im Weihnachtsoratorium. Eine große musikalische Bandbreite ist dem Chor ebenso wichtig wie intensives Proben in guter, lockerer Atmosphäre. Alle Jugendlichen zwischen 12 und 18 Jahren sind herzlich eingeladen. Der Jugendchor probt dienstags von 18 bis 19.30 Uhr im Gemeindesaal von Broder Hinrick. Nähere Infos bei Kantorin Julia Götting, Tel.: 61 16 35 74.



Oel- u. Gasfeuerung · Brennwert-, Solar- und Sanitärtechnik

Wartungs-, Not- und Kundendienst - Ihr Meisterbetrieb aus der Nachbarschaft !

Wir sind umgezogen, bitte notieren Sie sich folgende Adresse:

Tangstedter Landstraße 140 · 22415 Hamburg

E-Mail: info@huyke-heizung.de

Unsere Rufnummern ändern sich nicht.

hartwig h. huyke GmbH - Geschäftsführer: Patrick Willhöft



Gemeinsam Fußball schauen

Auch zur Fußballeuropameisterschaft in diesem Sommer, der EURO 2012, die vom 8. Juni bis 1. Juli in Polen und der Ukraine stattfindet, hat die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) für die Kirchengemeinden der Gliedkirchen

der EKD wieder ein Servicepaket geschnürt, das die öffentliche Vorführung von Fernsehbildern für die Liveübertragung von Spielen der Euro 2012 ermöglicht. Das Angebot wird von der UEFA seit neustem als „public screening“ bezeichnet. Vormalig firmierte es unter der Bezeichnung „public viewing“. Seit der WM 2006 ist das gemeinschaftliche Fußballgucken in Broder Hinrick eine Bereicherung. Die Veranstaltungen waren geprägt von der Freude am spannenden Spiel und über das gelungene Miteinander mit den großen und kleinen Gästen. Die Spiele der deutschen Nationalmannschaft werden per Beamer und Laptop auf eine große Leinwand übertragen. Es gibt Getränke zu kleinen Preisen, außerdem wird es etwas zu Knabbern geben. Die Termine der Spiele mit der Deutschen Nationalmannschaft in der Gruppe B:

- 9.6. - 20.45 Uhr Deutschland - Portugal
 - 13.6. - 20.45 Uhr Niederlande - Deutschland
 - 17.6. - 20.45 Uhr Dänemark - Deutschland
- Es werden nur die evtl. weiteren Deutschland-Spiele übertragen!!

Essen gegen Burnout - Vortrag Donnerstag, 7. Juni, 19.30-21.30 Uhr

Der Arbeitsalltag wird immer hektischer, die Belastungen immer größer. Ernährungsinformationen in Hülle und Fülle lassen den Eindruck gewinnen, normale gesunde Ernährung gar nicht mehr zu schaffen. Auf der anderen Seite stellen die immer höher werdenden Anforderungen des Alltags uns vor große tägliche Belastungen.

Wie kann eine bewusste Ernährung hier den Weg der Balance für persönliche Ressourcen weisen? In diesem Vortrag soll Ihr Bewusstsein für gesundes Essen und sinnvolle Mahlzeitenstruktur

geschärft werden. Nutzen Sie die Mahlzeiten als „Zeit für sich“!

Gemeinsam werden wir den Umgang mit Genussmitteln als „Schlappmacher oder Seelenröster“ reflektieren. Durch zahlreiche handlungsorientierte Aktionen erleben Sie die positive stressreduzierende Wirkung der Ernährung.

Unkostenbeitrag: 3 €

Für die Planung bitten wir um Anmeldung unter Tel: 520 13 825 oder k.malluvius@dr-ambrosius.de. Sollten Sie zu diesem Termin verhindert sein, bieten wir Ihnen folgenden Alternativtermin an: Donnerstag, 23. August, 19.30- 21.30 Uhr.

Kaffeefahrten - großer Spaß oder Horrortrip? Dienstag, 14. August, 16-18 Uhr

Fast jeder hat schon mal eine dieser besonderen Einladungen im Briefkasten gehabt. Gewinne locken, wenn man sich zur Ausfahrt oder zum Essen im Hotel anmeldet. Mehr als 100.000 Kaffeefahrten werden schätzungsweise im Jahr bundesweit angeboten. Am Dienstag, dem 14. August von 16 bis 18 Uhr besucht der „Kaffeefahrten-Schreck“ Polizeikommissar Bernhard Stitz vom 2. Polizeirevier Flensburg die Broder-Hinrick-Kirchengemeinde. Seit mehr als 20 Jahren ist er erfolgreich in der Aufdeckung der „Kaffeefahrten-Mafia“. Er wird uns von seiner Arbeit berichten und auch für die eine oder andere Überraschung sorgen. Der Vortrag ist kostenfrei, der gemeinsame Nachmittag beginnt mit Kaffee und Kuchen.



KOMPETENZ SEIT 1928

- HEIZUNG
- SIEL
- LÜFTUNG
- DACH
- SANITÄR
- NOTDIENST
- WARTUNG
- RAUCHMELDERDIENST

ERWIN
MEIER

Erwin Meier GmbH & Co. KG · Ellerneck 41 · 22045 Hamburg · info@erwin-meier-gmbh.de

Der Nachfolger von Firma:

Tangstedter Landstr. 173 • 22417 Hamburg

Tel.: 040/520 24 92 oder 040/520 90 97

Fax: 040/520 94 83

Grillfest für Ehrenamtliche

Freitag, 3. August, 18 Uhr



Wir wollen feiern! Mit allen, die sich ehrenamtlich in Broder Hinrick engagieren, die regelmäßig oder einfach nur mal so eine Aufgabe in Broder Hinrick übernehmen. Als Dankeschön laden wir herzlich ein zu einem fröhlichen Grillfest am Freitag, dem 3. August ab 18 Uhr. Mitzubringen ist vor allem gute Laune. Für eine bessere Planung melden Sie sich bitte bis zum Freitag, 27. Juli im Kirchenbüro an, persönlich, telefonisch, über Anrufbeantworter, Zettel in den Briefkasten oder per E-Mail: Broder.Hinrick@t-online.de.

Konfirmationen 2012

Im April konnten wir in drei Gottesdiensten 32 junge Menschen konfirmieren.

Viele Gäste kamen aus nah und fern in die Broder-Hinrick-Kirche. Die Jugendlichen hatten „ihren“ Gottesdienst auf den Abschlussfahrten im Januar und Februar vorbereitet und so waren sie beteiligt an den Lesungen, dem selbst geschriebenen Glaubensbekenntnis, dem Rückblick auf die Konfirmandenzeit und dem Dank an die Eltern.

Mit den Jugendlichen freuen wir uns über diese schönen Sonntage im April. Alle Gottesdienste wurden auch musikalisch bereichert, wir danken an dieser Stelle der Jugendband, der Kantorei, dem Gospelchor und unseren Organisten Elisabeth Vogel und Dieter Otto ganz herzlich für die Mitwirkung.

Unseren Konfirmierten wünschen wir weiterhin Gottes reichen Segen auf ihrem weiteren Lebensweg.

Pastorin Bettina Rutz und Pastor Rainer Aue

34. Deutscher Evangelischer Kirchentag Hamburg 1.-5. Mai 2013



Ihr Partner in Gesundheitsfragen

Thymian
apotheke

Inhaber: A. Hidary e.K

Mo.-Fr. 8³⁰-18³⁰ Uhr
Sa. 8³⁰-13³⁰ Uhr

Tel. 0 40 520 24 49
Fax : 0 40 520 44 23

Tangstedter Landstr. 238 • 22417 Hamburg

Internet: www.thymian-apotheke-hh.de • e-mail: info@thymian-apotheke-hh.de

Rückblick auf die Konfirmandenzeit 2010 - 2012

Am ersten Tag kannten wir uns alle noch nicht und haben uns kennengelernt. Es war alles neu für uns. Mit der Zeit haben wir uns alle besser verstanden und uns angefreundet. Wir haben viele lustige Spiele gespielt und gesungen.

Mit der Emmaus-Gemeinde sind wir auf die erste Konfirmandenfreizeit gefahren. Dort haben wir zum Thema Vertrauen gearbeitet. Wir haben die Geschichte Petrus und Jesus auf dem See nachgespielt. Nach diesem Wochenende haben wir einen Source Gottes-

Gegend Spenden gesammelt. Am Tag des Basars haben wir Lose verteilt und andere Aufgaben übernommen. Später haben wir noch eine zweite Konfirmandenfreizeit gemacht und dort zum Thema Glaubensbekenntnis gearbeitet. Im zweiten Konfirmandenjahr haben wir einmal im Monat einen 5-stündigen Konfitag mit einer längeren Mittagspause, in der wir selbst mitgebrachte Speisen verzehrt haben, veranstaltet, anstatt der Konfistunden im ersten Jahr. Dort haben wir zu den Themen „Die zehn Gebote, Taufe und Konfirmation“ gearbeitet. Außerdem haben wir soziale Einrichtungen besucht, die wir uns aussuchen konnten. Zur Auswahl standen die



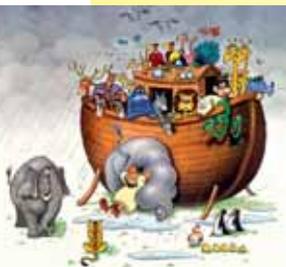
dienst vorbereitet und gestaltet. In den Konfirmandenstunden, die jeden zweiten Dienstag waren, haben wir Bibelfußball gespielt und zum Thema Gott, Jesus und Glaube gearbeitet. Im Herbst haben wir mitgeholfen, den Basar zu gestalten und haben in der

Einrichtungen Alimaus, Café Sperrgebiet, Schlumper und die Notfallseelsorge der Feuerwehr. Später haben wir die Konfirmationsprüche ausgesucht und die Konfirmation vorbereitet.

*Bastian Robran und
Frederik Dopp, April 2012*

„Auf der Arche ist was los“ Kinder-Sommerfest

Freitag, 15. Juni, 15.30 Uhr



Am 15. Juni starten wir um 15.30 Uhr traditionell unser Broder-Hinrick-Kinderfest mit einem gemeinsamen Lied auf dem Rasen vor dem Gemeindehaus. Die Kinder können sich dann an diversen Spielen ausprobieren, ihr Können beweisen und viel Spaß haben. Getränke und Kuchen sind wie immer im Angebot. Um 17.30 Uhr werden wir in der Kirche eine Geschichte hören und so den Nachmittag ausklingen lassen. Die Teilnahme ist selbstverständlich kostenlos. Wir freuen uns auf viele spielfreudige Kinder und ihre Eltern.

Kirsten Andre und Angelika Stripp

„Aller Anfang ist schön“ Schulanfängergottesdienst

Sonntag, 12. August, 10 Uhr



Aller Anfang ist schön! Und deswegen laden wir herzlich alle neuen Schul- und Vorkindergartenkinder ein, mit uns ihren Schulanfang zu feiern. Gemeinsam mit den Eltern, Geschwistern, Paten und Großeltern und allen, die dabei sein mögen, wollen wir in einem fröhlichen Gottesdienst im Freien auf dem Gelände des Ole Börner feiern. Bei Regen findet der Gottesdienst in der Kirche statt. Die Kinder werden gebeten ihre Schulranzen und Schultüten mitzubringen.“

Die Kirchenmaus und ihre Freunde

Ich bin sooo froh, weil ich so viele tolle Freunde habe. Das ist ein supercooles Gefühl, wenn man überall, wo man ist, jemanden kennt. Mit anderen zusammen abschillen kommt so richtig gut. Gestern habe ich mich

allerdings voll geärgert über Tom. Erst gibt der so an mit seinem neuen Smartphone und dann will er es mir nicht geben. Dabei wollte ich nur mal diese neue App ausprobieren, von der alle so schwärmen. Und Fritz soll zu Helga gesagt haben, ich sei ein voller Angeber. Das stimmt nun wirklich überhaupt nicht. Fritz ist selber der größte Angeber, den ich kenne. – Aber sonst verstehen wir uns eigentlich alle ganz gut finde ich. Mama sagt immer, Freunde hat man fürs Leben. Und wirkliche Freunde haben sich echt lieb, auch mit ihren Macken. Sie sagt, in der Bibel steht geschrieben: Die Liebe hält alles aus, glaubt dir immer, hofft mit dir und steht alles mit dir durch, Liebe hört nie auf. – Ich finde, das klingt toll. Wenn ich aber so recht darüber nachdenke, dann kommen nur zwei oder drei meiner Freunde in Frage, bei denen ich das Gefühl habe, die sind wirklich für mich da, wenn es mir mal schlecht geht. Die auch wirklich zuhören, wenn es mir mal nicht so gut geht, und die Zeit für mich haben, wenn ich sie brauche. Die 275, mit denen ich auf „Mousebook“ befreundet bin, sind eher so was wie Bekannte. Denn so etwas wie ein gutes Gefühl wie Sympathie, gegenseitige Wertschätzung und Vertrauen habe ich zu den meisten von denen eigentlich nicht. Für mich gehört zu einer wahren Freundschaft auch Treue, das heißt, meine Freunde sind nicht so leicht austauschbar. Manchmal muss man allerdings auch aushalten, dass ein Freund oder eine Freundin ehrlich zu einem ist, auch wenn es weh tut. Das finde ich schwierig. Ich muss dann erst einmal eine Weile darüber nachdenken, aber im Nachhinein bin ich schon oft froh gewesen, dass Lisa mir auch mal gesagt hat, was ihr an mir nicht gefällt oder auch, wenn ich mal was falsch gemacht habe. Ich finde, es lohnt sich, wahre Freundschaft zu pflegen. Man kann übrigens in der Kirche in den Kindergottesdiensten oder als Jugendlicher unter den Konfirmanden tolle Freunde finden. Hier kommen unterschiedlichste Menschen mit einem gemeinsamen Ziel zusammen, und das macht es leicht, sich kennenzulernen. Ich wünsche euch einen superschönen Sommer mit euren besten Freunden

Eure Kirchenmaus

Ernährung betrifft jeden, aber jeder is(s)t anders!

Wir sind Ihre persönliche Ernährungsexperten und beraten Sie bei Diabetes, Darmerkrankungen, Allergien, Fettstoffwechselstörungen, Übergewicht etc. Informieren Sie sich unverbindlich bei einem ersten Gespräch.

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin.



DR. AMBROSIOUS – Studio für Ernährungsberatung

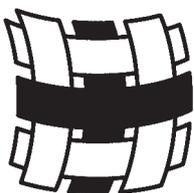
Kirsten Malluvius & Team
Diplom Oecotrophologin

Telefon: 040 - 520 13 825
E-Mail: k.malluvius@dr-ambrosius.de
www.dr-ambrosius-hamburg.de

Unsere Ernährungsprogramme sind von den meisten Krankenkassen anerkannt.



Unsere
Veranstaltungen



Evangelisch- Lutherische Kirche in Langenhorn

Donnerstag, 7. Juni, 19.30 Uhr, Broder Hinrick: „Ernährung gegen Burnout“. Eine Veranstaltung mit Diplom-Öcotrophologin Kirsten Malluvius. Eintritt 3 Euro, um Anmeldung im Gemeindebüro wird gebeten.

Sonabend, 9. Juni, 20.45 Uhr und Mittwoch, 13. Juni, 20.45 Uhr, Broder Hinrick, Gemeinde-saal: Fußball-EM: Public-Viewing der Deutschland-spiele. Die weiteren Termine ergeben sich. Getränke zu kleinen Preisen.

Sonntag, 10. Juni, 10 Uhr, St. Jürgen-Kirche: „Vom Leben auf gut Glück“. Jazz-Gottesdienst mit biblischen Texten und swingender Musik, grooven-de Choräle und eine Predigt im Dialog.

Mittwoch, 13. Juni, 15-17 Uhr: KaffeeZeit in Zachäus. Seniorinnen und Senioren des Stadtteils sind herzlich zu dem bunten Nachmittag in den Kaminraum der Zachäus-Kirche eingeladen.

Freitag, 15. Juni, 15.30-17 Uhr, Broder Hinrick: Kinderfest mit Spielen, Schminken und vielem mehr; für die Großen Kaffee und Kuchen.

Freitag, 13. Juli, 10 Uhr, Zachäus-Kirche: Frühstück bei Zachäus. Kleine Zeitreise in die 60er Jahre, Erzählen und Zuhören. Wer mag, kann einen Gegenstand (Foto, Schallplatte, Postkarte) mitbringen.

Sonntag, 5. August, 17 Uhr, St. Jürgen-Kirche: Moderne Kirchenlieder, Lieder zu den „Perlen des Glaubens“, Flöten- und Keyboardmusik, Texte und Gebete mit der Gruppe „Atempause“.

Mittwoch, 8. August, 10.30 Uhr Abfahrt vor Zachäus: Picknick unter Apfelbäumen. Ausfahrt ins Alte Land nach Jork sowie Besichtigung der St. Nicolai-Kirche in Finkenwerder. Kosten: 28 Euro. Anmeldung im Gemeindebüro.

Sonntag, 12. August, 11-17 Uhr: Zachäus-Kirche: Gartenfest. Nach dem Gottesdienst feiern wir im Garten ein fröhliches Fest mit einem bunten Programm für die ganze Familie.

Sonabend, 18. August, 18 Uhr, Ansgar-Kirche: „Flutes en bloc“. Ein Konzert mit Anette Bahe, Corinna Fröhlich, Ebba-Maria Künning, Blockflöten und Frank Hiesler, Schlaginstrumente. Eintritt frei.

Donnerstag, 23. August, 9 Uhr Treffen vor der St. Jürgen-Kirche: Ausflug zur Dorfkirche in Rethwisch und zum Münster in Bad Doberan. Kosten: 40 Euro pro Person. Anmeldung bei Rosemarie Grahl unter Telefon 531 69 036.

Sonntag, 26. August, 11 Uhr Festgottesdienst zum 40-jährigen Bestehen der Schröderstift-Kapelle und herzliche Einladung zum anschließenden Sommerfest.

Mittwoch, 29. August, 19.30 Uhr, Ansgar-Kirche: „Die Geschichte vom leeren Grab“. 1. Abend der Gesprächsreihe „Auferstehungsgeschichten“, mit den Pastoren Helge Martens und Wolfgang Peper.

Sonabend, 8. September, 18 Uhr, Ansgar-Kirche: Gregorianischer Choral und Orgel. Choralschola, Leitung: Wolfgang Koppen (Oberhausen). Orgel: Konrad Paul (Oberhausen). Eintritt frei.

Sonabend, 15. September, 10 bis 13.30 Uhr, St. Jürgen Kirche: „Gott sorgt für mich!“. Kinderbibeltag. Beitrag 1,50 Euro pro Kind. Die Mitarbeitenden der Kinderkirche freuen sich auf viele Kinder zwischen 5 und 11 Jahren.

Mittwoch, 19. September, 19.30 Uhr, St. Jürgen, Gemeindehaus: „Die Deutung des Paulus und die Augenzeugen“. 2. Abend der Gesprächsreihe „Auferstehungsgeschichten“, mit den Pastoren Helge Martens und Wolfgang Peper.

Der Tansania-Arbeitskreis informiert:

Im August 2013 ist eine Reise mit bis zu zehn Personen nach Tansania geplant. Bei Interesse bitte vormerken. Einen Infoabend dazu wird es im Herbst geben.

VERANSTALTUNGSORTE UND KONTAKTE:

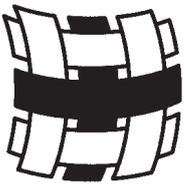
ANSGAR-KIRCHE: Langenhorner Chaussee 266 · Tel: 531 85 10 · **Gemeindehaus:** Wördenmoorweg 22

BRODER-HINRICK-KIRCHE: Tangstedter Landstr. 220 · Tel: 520 42 81

ST. JÜRGEN-KIRCHE: Eichenkamp 10 · Tel: 537 05 75

SCHRÖDERSTIFT: Kiwittsmoor 26

ZACHÄUS-KIRCHE: Käkenflur 22a · Tel: 527 05 68



ANSGAR

BRODER HINRICK

03.06. 10.00 Uhr Trinitatis	Goldene Konfirmation der Langenhorner Gemeinden Pastor em. Martensen, Pastor Martens	10.00 Uhr	Goldene Konfirmation in Ansgar
10.06. 10.00 Uhr 1.So.nach Trinitatis	Gottesdienst - gemeinsam gefeiert mit Menschen mit Demenz Pastor Götting	10.00 Uhr	Gottesdienst mit KU4-Kindern, Taufen und Abendmahl Pastorin Rutz
17.06. 10.00 Uhr 2.So.nach Trinitatis	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Martens	18.00 Uhr	Gottesdienst mit Kantorei Pastorin Rutz
24.06. 18.00 Uhr 3.So.nach Trinitatis	Abendgottesdienst Pastor Martens		Gottesdienst in den Nachbargemeinden
01.07. 10.00 Uhr 4.So.nach Trinitatis	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Martens	11.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Taufe Pastorin Rutz
08.07. 10.00 Uhr 5.So.nach Trinitatis	SommerKircheLieder „Wann reißt der Himmel auf?“ - Silbermond Pastor Götting		Gottesdienst in den Nachbargemeinden
15.07. 10.00 Uhr 6.So.nach Trinitatis	SommerKircheLieder „Zärtlichkeit und Wut“ - Konstantin Wecker Pastor Götting	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Pusch
22.07. 18.00 Uhr 7.So.nach Trinitatis	SommerKircheLieder „Ich bring' dich durch die Nacht“ - Reinhard Mey Pastor Götting		Gottesdienst in den Nachbargemeinden
29.07. 10.00 Uhr 8.So.nach Trinitatis	SommerKircheLieder ...mit einem dann aktuellen Lied Pastor Götting	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastorin Rutz
05.08. 10.00 Uhr 9.So.nach Trinitatis	Familiengottesdienst zum Schulanfang Pastor Martens	11.00 Uhr	Familiengottesdienst Pastorin Rutz
12.08. 10.00 Uhr 10.So.nach Trinitatis	Gottesdienst zum Israelsonntag in Verbindung mit der Sütterlinstube Hamburg e.V. Pastor Götting	10.00 Uhr	Schulanfängergottesdienst Open-Air auf dem Gelände des Ole Börner Pastorin Parra
19.08. 10.00 Uhr 11.So.nach Trinitatis	Gottesdienst zum Jubiläum der Sozial- und Diakoniestation Langenhorn e.V. Pastor Martens	18.00 Uhr	Source- Jugendgottesdienst Pastor Aue und Team
26.08. 18.00 Uhr 12.So.nach Trinitatis	Gottesdienst zur Begrüßung der neuen Konfirmanden Pastoren Götting u. Martens	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pastorin Rutz
02.09. 10.00 Uhr 13.So.nach Trinitatis	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Götting	11.00 Uhr	Familiengottesdienst Pastorin Rutz

ST. JÜRGEN

ZACHÄUS

	Fahrdienst nach Zachäus	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Einführung von Pastor Oliver Spies Propst Claussen	03.06.
10.00 Uhr	Jazz-Gottesdienst „Auf der Suche nach Glück“ Pastor Peper		Fahrdienst nach St. Jürgen	10.06.
10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (W) Pastor Peper	11.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Peper	17.06.
10.00 Uhr	Familienkirche zum Ferienbeginn auf der Wiese vor der Kirche Pastorin Grambow mit Team		Fahrdienst nach St. Jürgen	24.06.
18.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Spies	11.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Schoberth	01.07.
10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Tr) Pastorin Grambow		Fahrdienst nach St. Jürgen	08.07.
10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Spies	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Spies	15.07.
10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (W) Pastor Peper		Fahrdienst nach St. Jürgen	22.07.
10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Peper	11.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Peper	29.07.
10.00 Uhr	Familienkirche zum Schulbeginn Pastorin Grambow mit Team		Fahrdienst nach St. Jürgen	05.08.
	Fahrdienst nach Zachäus	11.00 Uhr	Gottesdienst am Gartenfest Pastorin Grambow, Pastor Spies	12.08.
10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Peper	11.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Peper	19.08.
1100 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst im Schröderstift anlässlich des 40- jährigen Jubiläums der Kapelle Pastor Spies	1100 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst im Schröderstift anlässlich des 40- jährigen Jubiläums der Kapelle Pastor Spies	26.08.
18.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Tr) Pastor Peper	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Peper	02.09.

(W) = Wein

(Tr) = Traubensaft

STÄNDIGE VERANSTALTUNGEN

Für KINDER

Kinderchor * mit Julia Götting
jeden Dienstag
I: 5 - 8 Jahre: 16.15 - 17 Uhr
II: 9 - 12 Jahre: 17 - 18 Uhr.

Kinderkirche * für Kinder ab Fünf
mit Dalia Prehn, Silke Marglowski
und Pastorin Bettina Rutz.
Jeden letzten Freitag im Monat,
15.30 - 17 Uhr: 15. Juni Kinderfest,
Juni u. August Ferien, 31. August

Für JUGENDLICHE

Jugendchor * ab 13 Jahre
mit Julia Götting
jeden Dienstag 18 - 19.30 Uhr.

*nicht in den Hamburger Schulferien

Jugend-Treff * mit Agnes und Joline
jeden Donnerstag 19.30 - 21 Uhr
im Turm.

Pfadfinder * im Turm
Sippe „Elch“ jeden Dienstag 19-20 Uhr
bei piper (piper@hammarskjoeld.de)
Sippe „Äskulap Natter“ jeden Mitt-
woch 16 -18.30 Uhr bei syrbel
(NiclasNeumann@gmx.de)
<http://hammarskjoeld.de/>.

Für ERWACHSENE

**Moder Hinricke, eine Frauen-
gruppe 60+**
jeden 2. Mittwoch im Monat um
19 Uhr und nach Absprache.
Ansprechpartnerin Elke Noack,
Tel. 520 88 15

Mütterkreis mit Frau Dettmann
jeden 2. Dienstag im Monat
um 16 Uhr.

Kirchenvorstandssitzung
jeden letzten Dienstag im Monat
um 20 Uhr.

Gospelchor *
mit Guido Rammelkamp
jeden Mittwoch 20 Uhr.

Kantorei mit Rémi Laversanne
jeden Montag 19.30 - 21 Uhr.

Senioren- Sing- und Gesprächskreis
mit Vera Middleton
jeden Dienstag 11 - 12 Uhr.

Besuchsdienstkreis
jeden letzten Freitag im Monat
9.30 - 11 Uhr.

Tansania-Arbeitskreis
jeden 1. Dienstag im Monat
um 18.30 Uhr
Veranstaltungsort bitte im
Gemeindebüro erfragen

Amtshandlungen:

Es wurden getauft:

Vincent Hadelar
Fabial Noel Gothry
Vanessa Böhme
Jessika Nieß
Jana Genkel

Lucas Genkel
Theo Max Lohse
Luis Elia Becker
Lucy Erb

Sprechzeiten

Büro Andrea Kruhl: Tangstedter Landstr. 220, Di - Do, 9 - 12.30 Uhr

Tel 520 42 81, Fax 520 63 96

Pastorin Bettina Rutz

Tel 530 480 88

Pastor Rainer Aue, Jugendarbeit

Tel 41 35 45 01

Pastorin im Ehrenamt Ute Parra

Tel 56 19 59 25

Sozial- und Diakoniestation Langenhorn: Timmweg 8, Mo - Fr, 8 - 18 Uhr

Tel 532 86 60, Fax 532 866 29

Kirchliche Telefonseelsorge (kostenlos):

Tel 0800 111 0 111

Redaktionsschluss für den Gemeindebrief September - November 2012 ist Freitag, 3. August 2012

Der Gemeindebrief erscheint fünfmal im Jahr zu folgenden Terminen:

1. Februar, 1. April, 1. Juni, 1. September und 1. Dezember.

Herausgegeben vom Kirchenvorstand: K. Andre, S. Boeken, H. Buchwald, H. Dohm, J. Gabriel, R. Groth, F. Knofe,
A. Kruhl, F. Malin, M. Reiners, B. Rutz, J.-P. Schröder, A. Stripp.

Redaktion: I. Böhm-Röckrath, R. Groth, A. Kruhl, D. Otto, B. Rutz.

Layout: T. Kruhl, Reprografiker Auflage: 3500 Stück.

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Broder Hinrick Hamburg-Langenhorn, Tangstedter Landstr. 220, 22417 Hamburg.

Spenden- und Beitragskonto: Broder-Hinrick-Kirche: Haspa BLZ 200 505 50, Kontonummer 1091 211 019

Homepage: www.broder-hinrick.de, E-Mail-Adresse: Broder.Hinrick@t-online.de